

Utkiek

Zum (runden) Geburtstag viel Glück! Wir gratulieren:

- 2. 9. Günther Peters, 95 Jahre
- 7. 9. Hanna Lindner, 98 Jahre
- 14. 9. Chandika Loh, 70 Jahre
- 8. 10. Axel Lowka, 85 Jahre
- 12. 10. Dietlinde Thum, 75 Jahre
- 21. 10. Gesine Felsch, 93 Jahre
- 7. 11. Waltraut Schönfish, 97 Jahre
- 5. 9. Silvia Wohlrab, 70 Jahre
- 9. 9. Margot Neugebauer, 92 Jahre
- 21. 9. Christoph Lewien, 70 Jahre
- 9. 10. Renate Haß, 92 Jahre
- 13. 10. Christian Schilling, 75 Jahre
- 22. 10. Ingeburg Hüls, 75 Jahre
- 26. 11. Hans Ewert, 93 Jahre

Wenn auch Ihr runder Geburtstag hier erscheinen soll, stellen Sie sicher, dass Ihre Meldeadresse im Amt Darß/Fischland nicht mit einem Sperrvermerk versehen ist.

5. 9. 2026, 17:45 Uhr, Abschlusskonzert der Reihe „Naturklänge 2026“

Steilufer zwischen Ahrenshoop und Wustrow

6. 9. 2026, 14 Uhr, Basketball Landespokal Herren

TSV Wustrow vs. Wismar Bulls II Fischlandhalle

18. 9. 2026, 16 Uhr, Wustrower Herbstfest Piratenspielplatz/Strandstraße

17. 10. 2026, 14 Uhr, 4. Wustrower Postkartenbörse Fischlandhalle

Impressum

Redaktionsteam Infoblatt Wustrow,
Barnstorf 1, 18347 Wustrow
Ansprechpartner: Robert Sington (V. i. s. d. P.)
Redaktion: July Freier, Arnt Löber, Katharina
Neubert, Robert Sington, Christoph Sporns,
Jens Thomas und Gunda Wessel
E-Mail: infoblatt@ostseebad-wustrow.de
Redaktionsschluss: 10. August 2026
Layout: Arnt Löber, Ahrenshoop

Fotos: al, Kevin Schiemann
Titel: Kranich
Druck: Onlineprinters GmbH,
Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflagenhöhe: 1250 Hefte
Verteilung: in Wustrow und Umgebung
**Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir
darauf, konsequent die männliche und weib-
liche Formulierung oder gegenderte Bezeich-
nungen zu verwenden.**

Informationsblatt

für Einwohner des Ostseebades Wustrow und Freunde

Nr. 68 September 2026



10 Jahre Wustrower Einkaufsnacht

„Zehn Jahre Einkaufsnacht“ Wustrow sind mehr als ein rundes Jubiläum: Die teilnehmenden Gewerbetreibenden haben es geschafft, eine beliebte Veranstaltung für den Ort zu etablieren. Dabei ist nicht nur von der Kirche bis zur Seebrücke geografisch ganz Wustrow einbezogen; neben den Geschäftsleuten nutzen bspw. Vereine diesen Anlass, sich zu präsentieren. Auch die Ortsband „Keine Ahnung“ lädt regelmäßig zur öffentlichen Bandprobe, und die professionellen Musiker, die an diesem Abend durch die Straßen und Geschäfte ziehen, verleihen der Veranstaltung eine besondere Atmosphäre, welche nicht nur bei den Wustrowern und den Urlaubern gut ankommt, sondern auch aus den Nachbargemeinden Gäste herbeilockt.

Ob mit der Pferdekutsche oder der „Darssbahn“, auch für Gehmüde oder Einkaufsbeutel-Beladene bleibt die Distanz zwischen den einzelnen Orten des Geschehens gut zu bewältigen. Durch die Kurverwaltung erfahren die Organisatoren Unterstützung und erhalten immer wieder neue Ideen und auch finanzielle Stütze für besondere Höhepunkte.

Neben den klassischen Shopping-Angeboten gibt es auch kulinarische Höhepunkte und den einen oder anderen guten Schluck.

Die Idee der Wustrower Einkaufsnacht entstand aus dem Treff Gewerbetreibender unter der Führung von Simone Freier. Ziel war es, die Vielfalt der Wustrower Einkaufsmöglichkeiten auch den Berufstätigen zu präsentieren, die tagsüber und in der Woche keine Gelegenheit finden, in Ruhe durch den Ort zu bummeln. Außerdem bietet eine so bunte Veranstaltung auch Gästen eine Attraktion, um uns vor bzw. nun nach der Hauptsaison zu besuchen. Wie gut diese Idee letztlich von allen angenommen werden würde, war in den Kindertagen der Veranstaltung noch nicht zu erahnen, auch wenn sich, trotz Corona-Pause schnell gezeigt hat, dass diese lange Nacht genau das war, was unserem Ort noch gefehlt hat: Ein ungezwungenes, fröhliches Zusammenkommen, teils mit ausgelassener Stimmung und oft auch mit Überlänge, da mit guter Laune und in netter Gemeinschaft so eine Nacht pro Jahr kaum ausreicht! cs



Aus dem Bürgermeisterbüro

Liebe Wustrowerinnen und Wustrower, liebe Gäste,

der Sommer zeigte in diesem Jahr viele Gesichter. Rekordhitze, Sturm, ausgiebigen Regen und überraschend kühle Tage „aus dem Nichts“. Ich hoffe, Sie haben alles gut überstanden und bestenfalls sogar genossen. So viele Seiten das Sommerwetter präsentierte, so reichhaltig war das Angebot in unserem Ort – für jeden Geschmack war etwas dabei. Zwei Beispiele möchte ich herausgreifen.

Zu Sommerbeginn war die Feuerwehr öfter an unserem Hafen präsent, gottlob nicht, um aus einer Notlage zu helfen oder einen Brand zu löschen. Der Feuerwehrynachwuchs stand im Fokus. 45 Kinder und Jugendliche nahmen am Amtszeltlager der Jugendfeuerwehren Fischland-Darß teil. Zur Eröffnung des Lagers wurde die Wustrower Jugendwartin Susann Döring, mit der Ehrennadel der Landesjugendfeuerwehr Mecklenburg-Vorpommern in Silber ausgezeichnet.

Hoch her ging es im Verlauf des Sommers wieder auf unserem Sportplatz beim 8. Wustrower Fußballcamp. Mit dabei waren zahlreiche Nachwuchskicker aus Wustrow, Dierhagen und Ahrenshoop, dank der Zuschüsse

ihrer Gemeinden zum ermäßigten Satz. Für ihre treue Unterstützung danke ich auch Familie Steinert, Hotel Dorint Strandresort & Spa Ostseebad Wustrow und Familie Schinkmann, Ostseehotel Wustrow.

Auf deutlich weniger Interesse traf die Informationsveranstaltung der Sparkasse zur Situation in den Ostseebädern Dierhagen, Wustrow und Ahrenshoop. Die (wenigen) Besucher erhielten kompetente Antworten auf Ihre Fragen. Aber auch in Zukunft wird während der Filialöffnungszeiten im Ort gern Auskunft gegeben.

Sehr gefreut habe ich mich über den ersten Platz von Adrian Crohn bei den „Vereinslegenden“ im Landkreis Vorpommern-Rügen. Den Ausgang für ganz Mecklenburg-Vorpommern sollten inzwischen alle Wustrowerinnen und Wustrower kennen.

Neben der AG Friedhof gibt es inzwischen auch eine Handwerks AG. Engagierte Einwohner arbeiten mit und auf dem Bauhof, um unseren Ort schick zu machen bzw. zu erhalten.

Vielen, vielen Dank dafür!

Ihr Bürgermeister Olaf Müller



Was Wustrow bewegt

Strand(unter)versorgung

Ein großes Thema dieses Sommers war die Schließung des „C-Side“ an der Seebrücke. Wegen fehlender Genehmigungen wurde der Betrieb recht kurzfristig zum Beginn der Saison untersagt. Inzwischen beschäftigt sich das Verwaltungsgericht in Greifswald mit der Angelegenheit. Entsprechend sind Aussagen zu diesem laufenden Verfahren schwierig und wären in dem Augenblick, in dem Sie diese Zeilen lesen wahrscheinlich bereits überholt. Gestatten Sie mir dennoch wenige Bemerkungen. Neben einer Petition erreichten mich eine Vielzahl an Mails, die sich bedauernd bis empört über das Aus der Strandversorgung an der Seebrücke äußerten. In verschiedenen Fällen mit zusätzlichen Bemerkungen zu einem verschmutzten Strand, fehlenden Einkaufsmöglichkeiten und weiterer Kritik. Bei allem Verständnis für Enttäuschung und Ärger über das Fehlen eines beliebten Angebots weigere ich mich, die Attraktivität unseres Ortes an einem einzelnen Angebot festzumachen. Genau so verahre ich mich gegen den Eindruck, das Amt Darß/Fischland hätte sich willkürlich auf die Be- bzw. Verhinderung eines beliebten Angebotes in Wustrow „eingeschossen“. In verschiedenen Gesprächen, an denen ich teilgenommen habe, wurde nach Lösungen gesucht. Inzwischen sind diese ausschließlich im Rahmen der anhängenden gerichtlichen Auseinandersetzung möglich und unserem unmittelbaren Einfluss entzogen.

Olaf Müller, Bürgermeister

Neue Ausstellungen

Am Freitag, 23. 10. 2026, eröffnet um 17 Uhr im „Haus des Gastes“ die neue Ausstellung „Maritime Poesie“ der Künstlerin Kerstin Krüger. Vielen Einheimischen und Gästen ist die Ribnitzer Malerin schon von den zahlreichen Malkursen „Urban Sketching“ am Fischländer Hafen bekannt, nun werden bis April 2027 ausgewählte Werke mit Motiven vom Fischland im „Ehem. Kaiserlichen Postamt“ ausgestellt. Am Donnerstag, 5. 11. 2026, folgt um 18 Uhr die Ausstellungseröffnung im Fischlandhaus. Anlässlich des 70. Todestages von Erich Theodor Holtz (1885–1956) wird es unter dem Titel „Die Sonne kommt wieder“ eine umfassende Werkschau des Künstlers geben. Im Zentrum der Ausstellung stehen stimmungsvolle Landschaften aus verschiedenen Schaffensphasen, die sein feines Gespür für Licht, Atmosphäre und die Eigenart des Fischlandes und der Boddenlandschaft eindrucksvoll widerspiegeln. Holtz lebte von 1924 bis zu seinem Tode 1956 in Wustrow. Bezugnehmend auf die Ausstellung findet am Samstag, 14. 11. 2026, um 16 Uhr ein Künstlergespräch zu dem Malerehepaar Erich Theodor Holtz und Hedwig Holtz-Sommer mit Kuratorin Melanie Ohst, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Kunsthalle Rostock, im Fischlandhaus statt. Der Eintritt zu allen Terminen wie zu den Ausstellungen ist frei.

KV

Wustrow aktiv

Ein Sommer voller Erlebnisse

In den vergangenen Wochen konnten die Kinder der Kita „Strandkieker“ zahlreiche Feste, Ausflüge und gemeinsame Abenteuer erleben. Jede einzelne Veranstaltung wurde dabei zu einem echten Höhepunkt.

Den Auftakt bildete der Ausflug in den Vogelpark Marlow. Alle Krippen- und Kindergartengruppen verbrachten bei wunderschönem Wetter einen abwechslungsreichen Tag, entdeckten zahlreiche Tiere und erkundeten gemeinsam den Park. Ein besonderer Dank gilt unserem Elternrat, der diesen Ausflug tatkräftig unterstützt hat.

Am Kindertag sorgten Musik, eine Hüpfburg sowie der Besuch der Freiwilligen Feuerwehren Ostseebad Wustrow und Ahrenshoop für große Begeisterung. Neben der Technikvorführung durften die Kinder bei einer kleinen Aufgabe selbst die Löschtechnik ausprobieren. Für diesen besonderen Tag danken wir beiden Feuerwehren sehr herzlich.

Ein weiteres kleines Abenteuer war die Boddenrundfahrt. Ein Fahrgastschiff einmal ganz für sich allein zu haben, war für die Kinder etwas ganz Besonderes. Unser Dank gilt der Kruse und Voß GmbH, die diesen schönen Ausflug ermöglicht hat.

Gemeinsam mit dem Elternrat fand außerdem das traditionelle Piratenfest statt. Nach einer Kutschfahrt durch den Ort machten sich die kleinen Piratinnen und Piraten am Ostseestrand auf die Suche nach einem verborgenen Schatz. Verschiedene Aufgaben, viel Geschick

und ein echter Piratenkapitän machten das Fest zu einem rundum gelungenen Erlebnis. Für die gemeinsame Organisation und Durchführung bedanken wir uns herzlich bei unserem Elternrat.

Auch durfte das Tonnenabschlagen nicht fehlen. Mit viel Kraft und Begeisterung wurde die selbst gebaute Tonne Stück für Stück zerschlagen. Anschließend wurden drei Kinder nach dem Vorbild des traditionellen Tonnenabschlagens zu Königinnen und Königen gekürt und erhielten eine Schärpe als Andenken. Ein besonders festlicher Abschluss erwartete unsere Vorschulkinder beim Zuckertütenfest unter dem Motto „Wikinger“. Nach einer Schnitzeljagd durch den Ort erreichten die Kinder den Ostseestrand. Dort warteten Wikingerspiele, reichlich Verpflegung, ihre Familien, die dieses besondere Fest erst möglich gemacht hatten, und natürlich die lang ersehnten Zuckertüten. Als besondere Überraschung wurden diese von der Freiwilligen Feuerwehr Ostseebad Wustrow überreicht. Zum Abschluss möchten wir den Freiwilligen Feuerwehren noch einmal ausdrücklich danken: Sie bereichern nicht nur unsere Feste, sondern stehen uns auch bei kleinen Missgeschicken, organisatorischen Anliegen und fachlichen Fragen zuverlässig zur Seite. Sie sind für uns ein starker und verlässlicher Partner – dafür möchten wir an dieser Stelle einen besonderen Dank aussprechen. Kita „Strandkieker“ Ostseebad Wustrow

Wustrow aktiv

Die Volkssolidarität informiert

Leider konnten wir ja unser Sommerfest am 27. 6. 26 aufgrund der Hitzewelle nicht durchführen. Deshalb freuen wir uns sehr, Sie heute recht herzlich zu unserer nächsten Veranstaltung einladen zu können.

Unsere Kaffeefahrt mit dem Schiff in die Büten findet am 16. 9. 2026 ab Hafen Wustrow statt. Abfahrtszeit 14:00 Uhr, Rückankunft ca. 16:30 Uhr. Der Zugang auf das Schiff ist barrierefreundlich. Zu Kaffee und Kuchen sind alle Teilnehmer recht herzlich eingeladen!

Am Gesamtpreis von 30 € bitten wir unsere Mitglieder um eine Kostenbeteiligung in Höhe von 5 € und unsere Gäste, die noch nicht Mitglied der Volkssolidarität sind, in Höhe von 20 €.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Naturerlebnis und hoffen auf rege Teilnahme. Annelore Stock, VS

Bodden-Benifiz-Abend

So zauberhaft unsere Boddenlandschaft ist, so groß ist auch ihr Schutzbedarf. Um dieses Verständnis zu fördern und finanzielle Mittel zu generieren, kommen am 18. 9. Kunst und Initiative zusammen: Die regionalen Bürgerninitiativen der Ostseeküstenallianz „Kein Massentourismus auf Pütznitz“ sowie „Borner Holm e. V.“ stellen sich und ihr Wirken vor, dazu bieten Künstler unserer Region und darüber hinaus Werke zum Verkauf, deren Erlös dem Schutz der Boddenlandschaft zu Gute kommt, alles begleitet durch ein musikalisches Programm.

Diese zweite Veranstaltung ihrer Art findet ab 19 Uhr in der Alten Weberei Ahrenshoop, Weg zum Hohen Ufer 10, statt. Der Eintritt ist frei. rs

Neues vom Seniorenbeirat

Die Handwerks AG kann ihre Tätigkeit nach Klärung der formalen Voraussetzungen und Unterweisung zum Arbeitsschutz nun beginnen.

Es gibt viel zu tun und weitere Interessierte sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Zur Erinnerung: Geplant ist eine projektbezogene handwerkliche Unterstützung bei der Instandhaltung und/oder Reparatur von z. B. Bänken, Hinweisschildern, Schaukästen und Wegweisern in unserem Dorf. Wer Freude an ehrenamtlicher handwerklicher Tätigkeit und seniorengerechter Arbeit im Team hat, möge sich melden unter info@seniorenbeirat-wustrow.de oder Tel. 0163 4398275.

Kultur und Unterhaltung der besonderen Art wird es auch in diesem Herbst wieder im Fischlandhaus geben. Am 19. 11. 2026 um 15:00 werden Frau Bruhns und Frau Sporns neu erschienene und bewährte Bücher vorstellen sowie Lesetipps und Anregungen geben. Eingeladen sind alle, die gerne lesen und auch solche, die es wieder versuchen möchten. Anne Holtwick-Schwenn, Seniorenbeirat

Dit und Dat

Erste Hilfe für Ersthelfer

So viel Dreistigkeit lässt einen sprachlos zurück: Mitte Juli wurde am Ahrenshooper Strand Mitte in einen DLRG-Rettungsturm eingebrochen und Ausrüstung der Rettungsschwimmer gestohlen. Ausrüstung, mit der im Ernstfall Leben gerettet wird. Umso mehr freut es dann zu erleben, wie das Umfeld in solchen Situationen spontan reagiert und hilft. Die DLRG Ortsgruppe Fischland stellte in Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung Wustrow den Ahrenshooper Kameraden einen Defibrillator und zwei Rettungsrucksäcke zur Zwischennutzung zur Verfügung. rs

Herbstfest mit neuem Veranstaltungsort

Am Freitag, 18. September 2026, wird es zum traditionellen „Wustrower Herbstfest“ erstmalig auf dem „Piraten“-Spielplatz zwischen dem Sommerkino und der Seenotstation, untere Strandstraße, kunterbunt. Ab 16 Uhr wird es zahlreiche Mitmachaktionen geben, neben Kinderschminken, Mal- und Bastelstraße erwarten Klein und Groß tolle Überraschungen und viele Leckereien. Ein musikalisches Bühnenprogramm für die ganze Familie wird das Fest abrunden. Bei dem Kinderprogramm „Silly Willy – Allerlei und Spaß dabei“ um 16:30 Uhr kommen die kleinen Besucher voll auf ihre Kosten. Ab ca. 20:00 Uhr startet dann die Wustrower Kultband „Keine Ahnung“ voll durch und laden zum musikalischen Genießen ein. Mit ihrem Repertoire aus den größten Hits vergangener Jahrzehnte, darunter Rock, Pop bis hin zu Oldies, werden nicht nur die Herzen der Tanzfreunde höherschlagen, sondern lassen den Abend auch gesellig ausklingen. Zwischen den Bühnenprogrammepunkten sorgt DJ Dave Schwarz für tolle Unterhaltung, stimmungsvoller Musik und hält auch die ein oder andere Überraschung bereit. Für das leibliche Wohl wird umfassend gesorgt. Der Eintritt ist frei. KV

Jubiläum „Shopping-Night“

Am Samstag, dem 12. September 2026, verwandelt sich ab 18 Uhr das Ostseebad Wustrow bereits zum 10. Mal zwischen Kirche und Seebrücke in eine bunte Flaniermeile mit geöffneten Läden, Schönwetterkunst, Live-Musik, zahlreichen Mitmachangeboten und vielen Leckereien. An rund 25 Standorten können viele interessante Unternehmungen und Entdeckungen gemacht werden. Entlang der Strecke sorgen in diesem Jahr die Musikerinnen um Lydia Harder vom Trio „Catwalk“ als mobiler Music-Act für gute Laune, des Weiteren wird die „Darssbahn“ wieder in Schleife ihre Runden durch den Ort drehen, um die Laufwege zu verkürzen. Einheimische, die spontan mitmachen und ihre Vorgärten entsprechend gestalten wollen, sind natürlich herzlich dazu eingeladen – je farbenfroher, desto besser. Die Wegweiser-Karte mit allen Anlaufstationen ist in den jeweiligen Aufstellern oder im dazugehörigen Flyer (kostenfrei u. a. im „Haus des Gastes“ erhältlich) zu finden. KV

Ehrenamt gewürdigt

Seit 18 Jahren engagiert sich Susann Döring in der und für die Freiwillige Feuerwehr Wustrow, insbesondere für die Jugendfeuerwehr. Für das Engagement wurde sie nun mit der Ehrennadel der Landesjugendfeuerwehr in Silber ausgezeichnet. Glückwunsch für diese verdiente Würdigung! rs

Laubabholung in Wustrow

Vom 5. 10. bis zum 4. 12. 2026 besteht – immer montags und donnerstags – die Möglichkeit, sich anfallende Laubabfälle durch den Wustrower Bauhof abholen zu lassen. Bitte die Laubsäcke am jeweiligen Abholtag bis 8 Uhr gut sichtbar und begehbar vor das Grundstück stellen. Wenn an einem Abholtag die Säcke nicht abgeholt werden können, erfolgt die Abholung beim nächsten Termin. KV